



Fagus sylvatica 'Purpurea Pendula'



Höhe	3-5 m (je nach Pfropfhöhe)
Breite	6-8m
Krone	breit hängend, dichte Krone, malerisch wachsend
RINDE UND ÄSTEN	glatte, graue Rinde, weich
Blatt	oval bis eiförmig, tiefrotbraun, 4-10 cm lang
Blüte	kleine, unauffällige Blütenkätzchen, Mai
Früchte	Nüsse, in Näpfchen mit borstigen Stacheln besetzt, 1-2 cm
Stacheln und Dornen	keiner
Toxizität	nicht giftig (in der Regel)
Bodenart	gut durchlässiger, humusreicher Boden, nicht zu nass
Bepflasterung	verträgt keine Bepflasterung
Winterhärte	6a (-23,3 bis -20,6 °C)
Windbeständig	mäßig
Andere Widerstände	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6)
Verwendung	kleine gärten, innenhof gärten
Form	Hochstamm, Stammbusch
Ursprung	Deutschland, ca. 1865

Fagus sylvatica 'Purpurea Pendula' ist eine langsam wachsende Trauerbuche. Sie bildet keinen durchgehenden Stamm, wodurch es nötig ist, den Baum auf einen Unterstamm in vorher festgelegter Höhe (zum Beispiel 2,20 m) zu pflanzen oder ihn am Stock niedrig veredelter Pflanzen hochzuzüchten. Die Hauptäste wachsen nach unten gebogen, junge Zweige hängen lose herab. Die tief rotbraunen Blätter sind oval bis eiförmig und 4 - 10 cm groß. Als Solitärbaum geeignet für kleine Gärten. Benötigt nicht zu nassen, gut durchlässigen, humusreichen Boden. Mäßig windbeständig. Klimazone: 6a